

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 \mathfrak{A} pro Zeile.

[15187] Für einen befreundeten Verlagsgehilfen, der sich zu verändern wünscht, suche ich eine passende Stellung. Betr. Herr, 33 Jahre alt, evang. und durch seine Thätigkeit in ersten Häusern des Buch-, Kunst- und Zeitschriftenverlags überaus geschäftserfahren, besitzt eine umfassende allgemeine und litterarische Bildung, ist eine selbständige, organisatorisch veranlagte Arbeitskraft, ehrenwerter, durchaus zuverlässiger Charakter u. repräsentable Erscheinung. Spezialleistungsgebiet: Herstellung, Vertrieb u. Korrespondenz. Vorzügliche Referenzen. Für Vertrauensstellung sehr zu empfehlen. Antritt zum 1. Juli od. 1. Oktober d. J.

Max Ortman

i. Fa. H. M. Poppen & Sohn, Univ.-Druckerei in Freiburg i. Baden.

[15537] Für einen strebsamen jungen Mann, 20 Jahre alt, mit Berechtigungsschein zum Einjährig-Freiwilligendienst, jedoch militärfrei, suche ich in einem größeren Berliner, Dresdener, Leipziger oder Hamburger Hause der Kunst-, Rahmen- oder Goldleisten-Branche zum 1. Juli, event. 1. Oktober eine passende Stelle als Kontorist!

Derselbe hat seine 3jährige Lehrzeit in meinem Hause vorzüglich bestanden und ist nun $\frac{3}{4}$ Jahre als Kommiss bei mir angestellt; er ist in der Goldleisten-, Rahmen- und Bilderbranche und im Einrahmungsgeschäft gut versiert; in der Kalkulation von Rahmen zuverlässig, flotter Stenograph, hat gute Sprachkenntnisse im Englischen und Französischen und ist mit allen vorkommenden Kontorarbeiten gut vertraut. Sein außerordentlich guter Wille, unverdrossenes, pflichttreues Arbeiten und sein treuer Charakter sind Eigenschaften, die meiner wärmsten Empfehlung würdig sind! Ich bin zu näherer Auskunft gern erbötig.

München.

J. Petry

Igl. bayer. Hoflieferant,

Kunstanstalt, Goldleisten- u. Rahmenfabrik.

[15214] **Ausland:** Junger Gehilfe — 7 Jahre im Buchhandel, Verl. u. Sort. — Gymnasialbildung bis Untersecunda, militärfrei, beste Zeugn. u. auch Empfehlgn. d. jetzigen Chefs, sucht Stellg. z. Juli od. Oktbr. d. J., am liebsten in Frankreich od. französ. Schweiz. Gute Vorkenntn. im Französ. sind vorhanden. Suchender ist in seiner letzten Stellg. schon 3 Jahre u. auch jetzt noch ungekünd. Gef. Angeb. u. $\#$ 15214 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

[15094] Für einen Verlagsgehilfen, viele Jahre im Buchhandel, darunter 9 Jahre in einem mit Buchdruck verbund. größeren Verlage, u. z. St. noch als Buchhalter in unserm Hause thätig, suchen wir zum 1. Mai d. J. Stellung in einem Verlagsgeschäft.

Derselbe ist mit allen Verlagsarbeiten gründlich vertraut u. im Besitze bester Zeugnisse, wie auch wir ihn als einen fleißigen und durchaus vertrauenswürdigen Arbeiter empfehlen können.

Zauberbischofsheim, den 23. März 1899.

J. Lang's Buchhandlung u. Buchdruckerei.

[15237] Eine mit allen buchhändlerischen Arbeiten vertraute junge Dame, die englisch und französisch perfekt spricht, sucht zum 1. April oder später eine Stellung, am liebsten in einem Badeort. Ansprüche bescheiden. Angebote unter B. 15237 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[15853] J. Gehilfe, 25 J., Süddeutscher, gewandt. Verkäufer, in allen Arbeiten des Sort. und Verl., sowie doppelter Buchführung u. Abschluss firm, sucht zum 1. Juli od. später Stellung in grösserem Sortiment. Süddeutschland bevorzugt. Angebote u. X. Z. 15853 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[14335] Buchh., verh., d. 10 Jahre selbst. war, sucht s. Kenntn. entspr. Stelle als Geschäftsf. e. Sort. od. Leiter e. Filiale. Tücht. Arbeitskraft. Engl. Konversation. Gute Empfehl. Antritt sofort. Herren, die sich i. Gesch. entlasten wollen, mache ich bes. auf d. Inserat aufmerksam. Gef. Angeb. u. 14335 a. d. Gesch.-St. d. B.-V. erb.

[15215] Buchhändler, 26 Jahre, sucht Gehilfenstelle in einem mittleren Verlage, den er später käuflich erwerben könnte. Leipzig und Berlin bevorzugt. Angeb. u. $\#$ 15215 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erb.

[15569] Volontär: Franz., d. schon $1\frac{1}{2}$ J. im Buchh. thät. war, sucht Stellg. i. e. gr. Verlagsbh. Süddeutschl. od. in Paris. Ang.: **F. Ducroiset**, Karlsruhe, Seminarstr. 4.

[15777] Infolge Eintritts eines Lehrlings wird ein Gehilfe überzählig. Ich suche für denselben, 22 Jahre alt, evang., Stellung in größerem Verlag, wo ihm Gelegenheit geboten wird, sich allseitig weiter zu bilden. Zu jeder gewünschten Auskunft bin ich gern bereit.

Donn a. Rh.

Albert Falkenroth.

[15746] Für einen jungen Mann mit guter Schulbildg., der seit 2 J. als Gehilfe thätig ist, suche ich einen Posten in einem größeren Sortiment Deutschlands. Eintritt kann auch sofort erfolgen. Ansprüche bescheiden. Zur Auskunft bin ich gern bereit. Angebote unter $\#$ 535 erbeten an **K. F. Koehler** in Leipzig.

[15339] **Leipzig.** Zum 1. Mai od. sp. sucht tüchtiger Verlagsgehilfe, Gymnasialabiturient, sprachkundig und militärfrei, in allen Facharbeiten gründlich bewandert, z. Z. in bedeutendem wissenschaftlichen Verlage Wiens thätig, dauernden Posten in Leipzig. Gef. Angebote erbeten unter $\#$ 15339 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Vermischte Anzeigen.

Nord und Süd.

[10]

Herausgegeben von **Paul Lindau.** Inserate werden bis zum 8. jeden Monats entgegengenommen.

Gebühren: pro gespaltene Petitzeile oder deren Raum 50 \mathfrak{A} mit 10% Rabatt.

Beilagen erbitten ferner bis spätestens zum 12. jeden Monats und ein Exemplar direkt per Post wegen des Vermerkes auf dem Umschlag.

Gebühren: $\frac{1}{8}$ Bogen 30 \mathfrak{A} ; $\frac{1}{4}$ Bogen 40 \mathfrak{A} ; $\frac{1}{2}$ Bogen 50 \mathfrak{A} ; 1 Bogen 60 \mathfrak{A} . Beilagen resp. Beilagen 10 \mathfrak{A} extra.

Breslau.

Schlesische Buchdruckerei Kunst- und Verlags-Anstalt v. S. Schottlaender.

[14697]

Inserate

für das

Maiheft

der

Deutschen Rundschau,

welches Ende April zur Ausgabe gelangt, erbitten wir

= bis zum 15. April. =

Die „Deutsche Rundschau“, allseitig anerkannt als

Inserationsorgan ersten Ranges

für alle litterarischen Erscheinungen, bietet für die Wirksamkeit aller derartigen Anzeigen die sicherste Bürgschaft.

Inserationspreis pro $\frac{1}{4}$ Seite 25 \mathfrak{A} , $\frac{1}{3}$ Seite 34 \mathfrak{A} , $\frac{1}{2}$ Seite 50 \mathfrak{A} , $\frac{3}{4}$ Seite 70 \mathfrak{A} , 1 Seite 80 \mathfrak{A} , 2 Seiten 120 \mathfrak{A} , 4 Seiten 150 \mathfrak{A} , 8 Seiten 250 \mathfrak{A} , 16 Seiten 400 \mathfrak{A} netto bar.

Alle übrigen Inserate werden nach dem Zeilenpreise von 40 \mathfrak{A} pro 3gespaltene Nonpareillezeile berechnet.

Inserate für die Halbmonatshefte, die am 1. und 15. des Monats zur Ausgabe gelangen, mit 25 \mathfrak{A} pro dreigespaltene Nonpareillezeile.

Gefällige Inserationsaufträge erbitten direkt per Post.

Berlin W. 35, Bülowstraße 7.

Gebrüder Paetel (Erwin Paetel).

[15722] Anlässlich des hier selbst in den Tagen vom 22.—24. Mai d. Js. stattfindenden **XXIII. Westfälischen Lehrertages** soll auch eine vom 20.—25. Mai dauernde

Lehrmittel-Ausstellung

veranstaltet werden, deren Einrichtung mir übertragen worden ist.

Da für diese Ausstellung die ganze städtische Turnhalle mit ihren lichten Räumen zur Verfügung steht, so ist genügend Platz vorhanden, um eingelieferte Ausstellungsobjekte übersichtlich und augenfällig zu gruppieren. Lehrmittel-Fabriken und -Handlungen, geographische Anstalten, Verleger pädagogischer oder verwandter Litteratur u. c., die ihre Artikel auszustellen gedenken, wollen mich hiervon baldigst benachrichtigen, bezw. Kataloge und Rundschreiben mit der Aufschrift: „Lehrmittel-Ausstellung“ an mich ein-senden. Unverlangte Sendungen bitte ich nicht zu machen, da ich solche nicht annehmen kann.

Hochachtungsvoll

Schwelm i. W.

M. Scherz,

Buch- und Musikalienhandlung.

Die geographische Anstalt

von Wagner & Debes in Leipzig

[25] übernimmt zu rascher und sauberster Ausführung bei mässiger Kostenberechnung **kartographische Arbeiten jeder Art in Zeichnung, Stich und Druck.**

Die zahlreichen Platten des eigenen Karten-Verlags werden bei Bestellungen von Druckauflagen ohne Berechnung zur Verfügung gestellt, Clichés und Ueberdrucke von denselben zu günstigen Bedingungen abgegeben. — Kostenanschläge unentgeltlich.

Landauer Anzeiger,

Landau, Pfalz. Auflage im März 12000.

[160] Post 8152 amtlich bestätigt.